

Der Phonograph

“Ratlosigkeit und Unzufriedenheit sind die ersten Vorbedingungen des Fortschrittes”

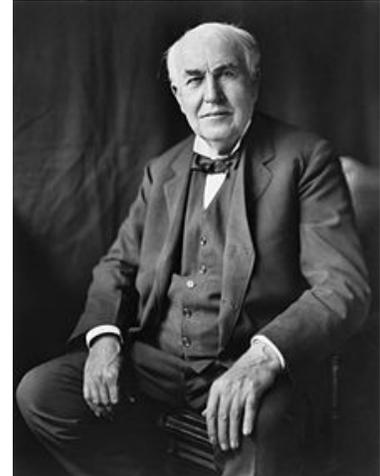
Mit diesem Zitat, starte ich in das Thema, der Phonograph.

Einleitung

Der grösste Erfinder aller Zeiten ist Thomas Alva Edison, der auch das Phonograph erfand.

Niemand hat jemals so viel erfunden wie Edison.

Deshalb nannten ihn alle auch „Zauberer von Menlo Park“.



Lebenslauf von Thomas Alva Edison

Im Jahre 1847 wurde Thoms Alva Edison in Milan geboren. Zwölf Jahre später erhielt er eine Stelle als Verkäufer von Süßigkeiten und Zeitungen. Fünf Jahre ab 1863, arbeitete er als Telegrafist. 1868 meldete er sein erstes Patent¹, auf einen elektrischen Stimmzähler für Versammlungen an. Zwei Jahre später entstand in New York seine erste eigene Werkstatt für Entwicklungen und Erfindungen. Dann kam das Jahr 1877 und Thomas Alva Edison entwickelte den Phonographen.

Später bis ins Jahre 1931 erfand er noch viele andere Sachen, z.B. die Glühbirne.

Der Name „Der Zauberer von Menlo Park“ kam daher, da er ein Jahr vor der Erfindung des Phonographs in das Stadtentwicklungsgebiet „Menlo Park“ eingesiedelt war.



Was ist ein Phonograph?

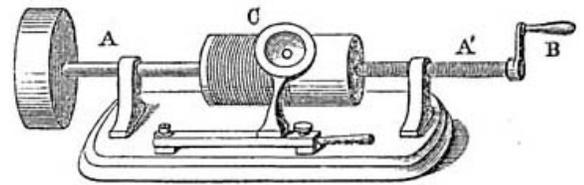
Ein Phonograph ist ein Gerät, zur klanglich-mechanischen Aufnahmen und Wiedergaben von Schall. Es kommt ohne Elektrizität aus.

¹ Ein hoheitlich erteiltes Schutzrecht auf eine Erfindung

Funktionsweise

Der Phonograph bestand aus einem waagrecht aufgehängten Zylinder(im Bild C) mit einer Harzschicht, einem Schalltrichter und einer spitzen Nadel. Diese Nadel bewegt sich nur auf und ab, wenn ein Membran² das im Trichter klebt sich durch den Schall (im Bild A-A')

auf und ab bewegt. Bei einem starken Luftdruck bewegt sich das Membran nach unten, bei niedrigem Druck zurück. Dabei ritzt die Nadel verschiedene tiefe Rillen in die Harzschicht auf dem Zylinder ein, wenn man an der Kurbel(im Bild B) den Zylinder dreht, das heisst man nimmt Schall auf, indem man die Kurbel dreht und in den Trichter spricht.



Um die Aufnahme zu hören muss man die Nadel zurückstellen, an der Kurbel drehen und ganz still sein, denn die Aufnahme ist sehr leise. Wenn man immer gleichschnell kurbelt, dann hört man das Lied auch immer gleich schnell. Doch wenn man mal schnell und mal langsam kurbelt, so hört man das Lied auch mal schnell, und mal langsam.

Weiterentwicklung

1877 erfand Thomas Alva Edison den Phonographen.
Zehn Jahre später erfand Emil Berliner³ein Grammophon.
Es ist wie der Phonograph ein Abspielgerät und war der mechanische Vorläufer des Plattenspielers.
Der scheibenförmige Tonträger des Grammophons platzsparend im Gegensatz zur Walze eines Phonographs.



Nach der Erfindung des Grammophons, entwickelte und verbesserte Emil Berliner das Grammophon so weit, bis es zur Erfindung des Schallplattenspielers kam.



² eine dünne Schicht eines Materials

³ geboren am 20.Mai 1851 und wanderte 1870 nach Amerika aus

Quellenangabe:

<https://de.wikipedia.org/wiki/Phonograph>

<https://www.zitate.eu/author/edison-thomas-alva/zitate/30927>

https://de.wikipedia.org/wiki/Thomas_Alva_Edison

<http://gymoberwil.educanet2.ch/a.hu/projektarbeit/edison/einleitung.html>

<https://de.wikipedia.org/wiki/Grammophon>